

# Inhalt

<b>Vorwort der Herausgeber</b> .....	8
<b>1 Einführung</b> .....	9
1.1 Verlegen heißt: Büchern Chancen geben .....	10
1.2 Kinder brauchen Bücher .....	12
1.3 Studien zum Leseverhalten .....	18
1.4 Vom Wert des Papier-Buchs .....	22
1.5 Das Kinder- und Jugendbuch zwischen Literatur, Pädagogik, Unterhaltungswirtschaft und Buchhandel .....	23
1.6 Das Kinder- und Jugendbuch als zweitgrößte Teilbranche des Buchmarkts .....	30
<b>2 Typen von Kinder- und Jugendbuchverlagen und ihre Marktbedeutung</b> .....	35
2.1 Zahl und Struktur der Kinder- und Jugendbuchverlage .....	38
2.2 Der Vertrieb: Nadelöhr oder Türöffner? .....	42
2.3 Aufmerksamkeit gewinnen .....	44
2.4 Alternative Verlagsformen – Ergänzung, Erweiterung oder Überflutung des Marktes? .....	46
<b>3 Wie ein Programm entsteht</b> .....	53
3.1 Verlag, Imprint, Marke .....	54
3.2 Programm-Findung .....	55
3.3 Das Verlags-Portfolio .....	61
3.4 ›Make or Buy‹ – eigene Buchrechte schaffen oder Lizenzen einkaufen? .....	63
3.5 Spitzentitel, Midlist, Preetitel .....	65
3.6 Klassiker, Bestseller, Flops .....	68
3.7 Die Backlist .....	77

<b>4</b>	<b>Macher und ihre Motive</b> .....	<b>79</b>
4.1	Menschen haben Motive für ihr Tun .....	80
4.2	Die Kreativen: Autoren, Übersetzer, Illustratoren, Lektorinnen, Assistentinnen, Gestalter .....	82
4.3	Die Kommunikativen: Marketing-Experten, Presse- referenten, Event- und Veranstaltungsmanager, Werbefachleute, Internet-Spezialisten .....	100
4.4	Die Kommerziellen: Vertriebler im Innen- und Außendienst, Key-Accounter .....	106
4.5	Die Kaufmännischen: Personaler, Buchhalter, Vertrags- experten, Datentechniker, Controller .....	110
4.6	›Kindernah‹ – wie lässt sich dieser Anspruch erfüllen? .....	114
<b>5</b>	<b>Die Beziehung Autor/Verlag</b> .....	<b>117</b>
5.1	Der literarische Autor .....	118
5.2	Der Sachbuch-Autor .....	127
5.3	Das rechtliche Verhältnis Autor/Verlag .....	128
5.4	Die Rolle der Agenturen .....	132
5.5	Der Autor als Promoter seines Werkes .....	133
<b>6</b>	<b>Das Zusammenwirken der Verlagsfunktionen</b> .....	<b>135</b>
6.1	Routine und Innovation .....	136
6.2	Planung versus Risiko und Improvisation .....	140
6.3	Buchkalkulation .....	143
6.4	Anforderungen an Mitarbeiter in Kinder- und Jugend- buchverlagen .....	148
6.5	Freie Mitarbeiter .....	150
6.6	Frauen und Männer in Kinder- und Jugendbuchverlagen ...	152
<b>7</b>	<b>Ausblick</b> .....	<b>155</b>
	<b>Anhang</b>	
	#Spotlights .....	157
	Quellenverzeichnis .....	160
	Literaturverzeichnis .....	164
	Sachregister .....	168
	Verlags- und Namensregister .....	169